

Dumke Startup Consulting

[Home](#)[News](#)[Profil](#)[Philosophie](#)[Ziel](#)[Kompetenzen](#)[Netzwerk](#)[Kontakt](#)

[Home](#) › [Uncategorized](#) › Empfehlungen zur Verbesserung der Förderung von Startups in der Stuttgarter Region

Empfehlungen zur Verbesserung der Förderung von Startups in der Stuttgarter Region

Posted on [November 11, 2014](#) by [Sven Dumke](#)

Der folgende Artikel wurde für [Startup Stuttgart](#) verfasst und dort in gekürzter Version veröffentlicht. Der Artikel hier dient den Lesern von [Startup Stuttgart](#) als Quelle für weiterführende Informationen. Daher weicht der Schreibstil von dem Stil der bisherigen Artikel ab.

[Sven Dumke](#) hat im Rahmen seiner Bachelorthesis im Studiengang [Medienwirtschaft](#) an der [Hochschule der Medien in Stuttgart](#) erforscht, wie Startups in der Stuttgarter Region noch besser gefördert werden können, um zukünftig noch erfolgreicher agieren zu können.

In den Grundlagen seiner Arbeit hat Sven Dumke die Gründungsförderung und Entwicklungspotentiale von Startups in Deutschland untersucht, um einen Überblick über die deutsche Gründungskultur zu erhalten und zu verstehen, wie GründerInnen in Deutschland gefördert werden und wie die Förderung verbessert werden kann. Desweiteren wurde untersucht, welche Faktoren die Entwicklung einer Startup-Region beeinflussen und innerhalb der Stuttgarter Region analysiert. Anhand der Ergebnisse wurden Empfehlungen formuliert, wie die Förderung von Startups in der Stuttgarter Region weiter verbessert werden kann.

An dieser Stelle wird den Teilnehmern der Umfrage über Herausforderungen von Startups in Stuttgart vom Anfang diesen Jahres gedankt. Die Umfrage war ein wichtiger Bestandteil der Thesis zur Beurteilung und Analyse der Ausprägungen der Entwicklungsfaktoren in der Stuttgarter

Region.

Nachfolgend werden die Ergebnisse sowie die daraus entstandenen Empfehlungen aufgezeigt.

Einleitung und Hinführung zur Analyse

Zu Beginn der Thesis wurden einleitend die Grundlagen über Entrepreneurship und Startups herausgearbeitet. Die Kernaussage war dabei, dass GründerInnen und Startups von elementarer Bedeutung für Wirtschaftswachstum und Wohlstand sind.

Darauffolgend wurde die Gründungsförderung in Deutschland untersucht und Verbesserungspotentiale ermittelt. Der Grundtenor geht dahin,

- dass Gründen vereinfacht werden sollte – z.B. Regularien und Modalitäten vereinfachen, speziell im Hinblick auf verschiedene Nationalitäten und Kulturen
- dass GründerInnen gestärkt werden müssen – z.B. Hürden zur Gründung abbauen und im Vergleich zu etablierten Unternehmen bei exemplarischen Punkten wie Besteuerung oder Förderung bzw. Finanzierung ähnlich gut stellen
- dass die allgemeine Risikobereitschaft in Deutschland erhöht werden muss – z.B. Fehler zu akzeptieren und sie als Chance zum Lernen zu nutzen
- und dass Förder- sowie Finanzierungsmöglichkeiten ausgebaut und verbessert werden sollten – z.B. mehr Kapital zur Verfügung stellen und Finanzierungen sowie Exits bei Startups vereinfachen

Welche Faktoren die Entwicklung einer Startup-Region beeinflussen, wurde anschließend international analysiert. Aktuell ist das Silicon Valley als internationale Startup-Region führend, dicht gefolgt von der Startup-Region Tel Aviv. Es wurden vielfältige Faktoren erarbeitet, deren jeweilige Ausprägungen Einfluss auf die Gesamtentwicklung einer Startup-Region haben. Zu beachten ist, dass eine Region als eine Gesamtheit zu betrachten ist, die es zu fördern gilt. Die Entwicklung einer Region hin zu einer Startup-Region kann durchaus mehrere Jahrzehnte dauern.

Abschließend wurde die aktuelle Situation der Stuttgarter Startup-Region untersucht. Dabei wurden nationale Startup-Regionen sowie Bundesländer verglichen. In der öffentlichen Wahrnehmung ist Stuttgart als Startup-Region im Mittelfeld angesiedelt. Im Vergleich aller Bundesländer ist Baden-Württemberg mit seinen Startup-Regionen Stuttgart und Karlsruhe nach Bayern führend in Deutschland. Die Untersuchung wurde um die quantitative Umfrage mit GründerInnen von Startups, Förder-Initiativen, Geldgebern bzw. Investoren und Beratern sowie weiteren Akteuren des Stuttgarter Startup-Ökosystems durchgeführt. Dabei dienten die Entwicklungs-Faktoren einer Startup-Region als Grundlage zur aktuellen Bewertung und Beurteilung.

Ergebnisse der Analyse und Umfrage

Über 60% der Teilnehmer nehmen eine positive Entwicklung der Stuttgarter Startup-Region in den letzten Jahren wahr.

Die GründerInnen bzw. Startups beurteilen die Ausprägungen der Entwicklungs-Faktoren in Stuttgart im Allgemeinen positiv. Allerdings sehen sie gravierenden Bedarf in der Verbesserung von Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten. Berater teilen diese grundsätzlich positive Einschätzung bezüglich der Entwicklungsfaktoren und beurteilen GründerInnen und ihre Ideen als generell positiv. Potential sehen sie in der Qualifikation der Gründer sowie der Geschäftsplanung der Startups. Geldgeber wünschen sich eine höhere Anzahl an Startups und einfachere Investitionsmodalitäten sowie bessere Exit-Alternativen. Förderer beschäftigen sich hauptsächlich mit forschungsintensiven Startups, die kurzfristig eher geringes Wachstum versprechen, jedoch langfristig gesehen Potential besitzen überdurchschnittlich zu wachsen. Förderer beurteilen die aktuelle Entwicklung ebenfalls positiv und sehen die Entwicklung der Region auf einem guten Weg.

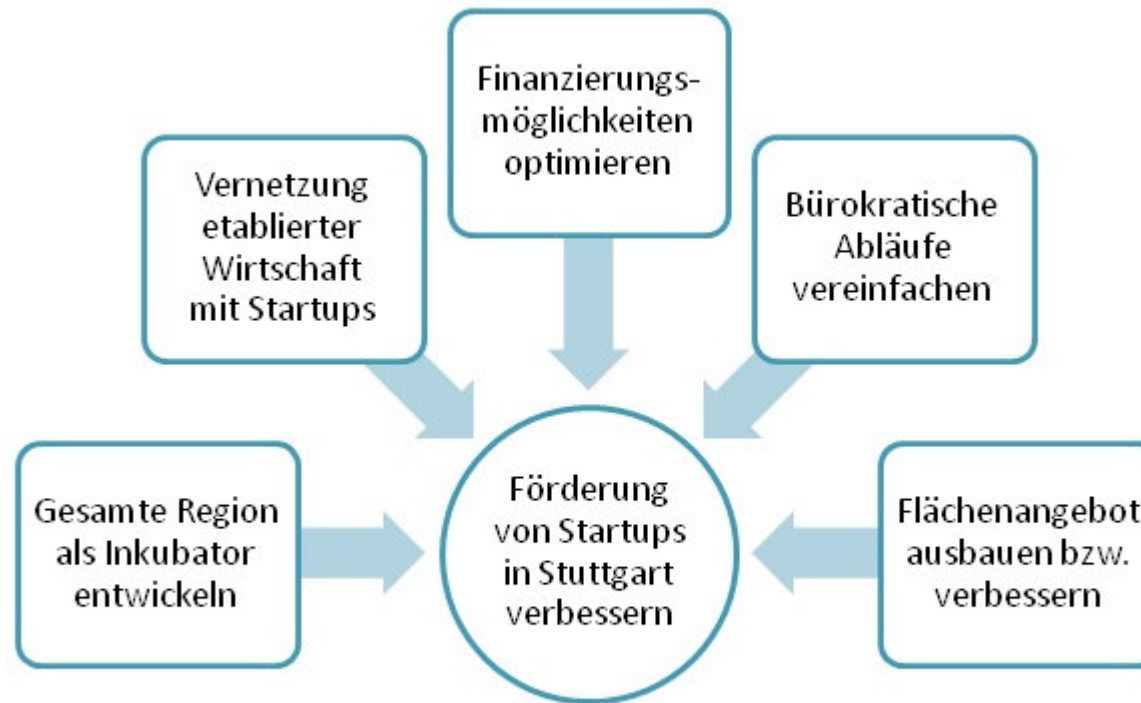
Erkenntnisse aus der Untersuchung

Generell ist die Stuttgarter Startup-Region gut aufgestellt und erfährt eine positive Entwicklung. Bestehende Akteure sind engagiert und besitzen in ihren Bereichen ausgeprägte Expertisen. Eine bessere Vernetzung der Akteure sowie Ausweitung der Zusammenarbeit kann die aktuelle Entwicklung weiterhin verbessern und beschleunigen. Finanzierungsmöglichkeiten sollten erweitert und generell vereinfacht werden. Aktivere Geldgeber können das Startup-Ökosystem in Stuttgart fördern und zugleich das Wachstum beleben. Hieraus können bessere Beteiligungs- und Investitionsmöglichkeiten für verschiedenste Akteure entstehen, was wiederum zu einer Aufrechterhaltung und Verbesserung des Wohlstandes führt.

Empfehlungen zur Verbesserung der Förderung

Das vielfältige Netzwerk des Stuttgarter Startup-Ökosystems sollte weiterhin gepflegt und erweitert werden. Zusammenarbeiten in den Netzwerken sollten intensiviert und kontinuierlich ausgebaut werden. Eine stärkere und konsequente Vernetzung von etablierten Unternehmen und Startups ist für die gesamte Region förderlich. Startups sollten in den Frühphasen ihrer Entwicklung stärker bei der Bewältigung von Kosten unterstützt werden und mehr Freiraum für die Entwicklungen und Umsetzung ihrer Ideen zur Verfügung gestellt werden, damit sie sich zielgerichtet auf eine erfolgreiche Umsetzung konzentrieren können.

Die aktuellen Kernbereiche zur noch besseren Förderung von Startups in Stuttgart werden nachfolgend zusammenfassend dargestellt.



Die Stuttgarter Region hat sich einen Wohlstand aufgebaut, der für alle darin lebenden Menschen Vorteile schafft und eine hohe Lebensqualität mit sich bringt. Diese Ausgangsbasis gilt es als besondere Chance zu nutzen, um den Wohlstand nachhaltig weiter zu erhöhen und viele weitere Jahrzehnte genießen zu können.

◀ Ideen offen kommunizieren, Feedback nutzen und erfolgreich entwickeln

Gründer-Team finden und bilden ▶